



dorfheftli

Das informative Monatsmagazin für Boniswil

03/2017



Tankrevisionen
Hauswartungen
Entfeuchtungen

erismann

Erismann AG
5616 Meisterschwanden
Tel. 056 667 19 65
www.erismannag.ch

ASS

AQUA SEC SERVICE

Bautrocknung / Entfeuchtung

Wasserschaden-Sanierung

Wäschetrockner / Entfeuchter

Meisterschwanden, 056 667 19 64
www.aquasecservice.ch



Erste Hilfe mit Globi

Für Kinder zwischen 6 und 10 Jahren

Mittwoch, 5. und 26. April 2017

14.00 bis 16.30 Uhr

Mehrzweckraum, Schule Seengen

Kurskosten Fr. 40. – pro Schüler

Anmeldung: Franziska Buri, Fahrwangen, frabur@bluewin.ch



Wasser
Die Quelle unseres Lebens

Wir empfehlen uns für:

- Um- und Neubauten
- Sämtliche sanitäre Arbeiten
- Reparaturservice
- Boilerentkalkungen
- Solarwasserwärmer
- Enthärtungsanlagen

Bereuter Haustechnik AG

Boniswilerstrasse 10
5707 Seengen
062 777 18 13

info@bereuter-haustechnik.ch

Seetalstrasse 54
5706 Boniswil
056 622 32 28

www.bereuter-haustechnik.ch



Teilrevision Nutzungsplanung; Bodenacker/ Tanzmatt, Mitwirkungsverfahren

Die Gemeindeversammlung vom 2. Dezember 2015 hat im Rahmen Ortsplanungsrevision die Auszonung der Tanzmatt und die ersatzweise Zuweisung des Bodenackers zum Baugebiet an den Gemeinderat zurückgewiesen. Gemeinderat und Planungskommission haben deshalb neue Entwürfe ausgearbeitet. Diese weisen im wesentlichen folgende Änderungen gegenüber der zurückgewiesenen Planung auf:

- Die obere Hälfte des Gebietes Bodenacker soll im Landwirtschaftsgebiet bleiben.
- Die untere Hälfte des Gebietes Bodenacker, inkl. des gemeindeeigenen Lands, soll dem Baugebiet zugewiesen werden. Die Geschosshöhe würde von max. 5 auf max. 3 reduziert.
- Der am besten erschlossene Teil der Tanzmatt soll im Baugebiet belassen werden, inkl. des gemeindeeigenen Landes.

Die Planentwürfe lagen vom 9. Januar 2017 bis 7.

Impressum

Herausgeberin: Dorfheftli GmbH, Hauptstrasse 2, Postfach 50, 5734 Reinach, 062 765 60 00, dorfheftli@artwork.ch

Verlags-/Geschäftsleitung: Heinz Barth

Redaktionsleitung: Thomas Moor (tmo.). **Redaktoren:** Graziella Jämsä (grh), Peter Siegrist (psi), Peter Eichenberger (ei), Elsbeth Haefeli (eh), Silvia Gebhard (sg), Franz Feuerhuber (Feusibär)

Erscheinung Print: Einmal pro Monat, jeweils am zweiten Mittwoch
Erscheinung Onlinedienste: Tagesaktuelle Publikationen

Redaktionsschluss: Erster Mittwoch des Monats, 8.00 Uhr

Gesamtauflage: 16350 (Streuung: 15055)
Auflage Dorfheftli Boniswil: 730 (Streuung: 648)

Gemeindenachrichten

Februar 2017 öffentlich auf. Während dieser Zeit sind zwei Mitwirkungseingaben eingegangen. Diese werden nun geprüft und die Antwort des Gemeinderates im Mitwirkungsbericht zusammengefasst. Sobald der Kanton seinerseits das Vorprüfungsverfahren abgeschlossen hat, findet das öffentliche Auflageverfahren mit Einwendungsmöglichkeit statt, voraussichtlich im Sommer 2017. Ziel ist, dass die Gemeindeversammlung vom 28. November 2017 über diese Teiländerung abstimmen kann.

Sanierung des Seeweges; Ausführung im Spätherbst

Gestützt auf den Erschliessungsplan Seeweg / Untere Halde hat die Gemeindeversammlung am 2. Dezember 2015 ein Sanierungsprojekt für die asphaltierte Quartierstrasse und für den Flurweg vom Veloabstellplatz bis zum See bewilligt. Nachdem nun alle Landerwerbsverhandlungen erfolgreich mit der Unterzeichnung der entsprechenden Verträge abgeschlossen werden konnten, sind nun die Vorbereitungen für die Bauausführungen am Laufen. Als Baubeginn ist Ende Oktober 2017 vorgesehen, nach dem Hallwilerseelauf.

WEMF-Beglaubigung: Auflage zur Beglaubigung angemeldet.

Abopreise: CHF 30.-/Jahr (inklusive MWST). Ausland auf Anfrage.

Inserate: Insertionsmöglichkeiten und -preise unter www.dorfheftli.ch

Produktion: artwork ag, 5734 Reinach, www.artwork.ch
Druck: Urs Zuber AG, 5734 Reinach, www.urszuber.ch

Copyright: Für den gesamten Inhalt bei Dorfheftli GmbH. Nachdruck oder Vervielfältigung jeder Art, auch auszugsweise oder für Onlinedaten, ist nicht gestattet. Für unverlangte Zusendungen wird jede Haftung abgelehnt.



Zertifizierung:
Klimaneutrale Produktion aller Dorfheftli.

Vereinsnachrichten

Bonijonglers

Jeden Donnerstag von 16.30 bis 17.15 Uhr in der Turnhalle für Schüler der 3. bis 6. Klasse (ausser Schulferien). Infos: Denise Schanz, denisebouquet@gmx.ch, 062 777 27 15

Boniswil-Seengen Basket

Training Damen 1: Dienstag, 19.00 bis 20.30 Uhr, MZH Seengen; Freitag, 19.30 bis 21.00 Uhr, Turnhalle Boniswil. Training Damen 2: Donnerstag, 20.30 bis 22.00 Uhr, MZH Seengen; Samstag, 10.30 bis 12.00 Uhr, Turnhalle Boniswil. Training Herren: Montag, 20.30 bis 22.00 Uhr, MZH Seengen. Infos: www.boniswilbasket.ch

Damenturnverein

Jeden Donnerstag von 20.15 bis 21.45 Uhr, ausser Ferien. Infos: Claudia Baumann, Tel. 056 667 14 60 oder www.stvboniswil.ch/dtv

Förderverein Steinzeitwerkstatt Boniswil

Vorfürungen von steinzeitlichen Techniken, einzeln oder in Gruppen (mit Apéro möglich) durch Max Zurbuchen, Prähistoriker. Anmeldung: Tel. 079 562 34 86 oder unter www.steinzeit-live.ch

Frauenturnverein

Infos: Elsbeth Gloor, Tel. 062 777 28 08

Frauenverein

23. März 2017, 20.00 Uhr, Gemeindesaal Boniswil: Generalversammlung (Aperitif um 19.00 Uhr). 29. März 2017, 19.30 Uhr, Gemeindesaal Boniswil: Infoveranstaltung zum Kurs «Kindergartentäschli nähen». 06. März 2017, Schulzimmer Textiles Werken, Schulhaus Süd: Kurs «Kindergartentäschli nähen». Babysitting-Vermittlung: Oberstufenschülerinnen freuen sich über Anfragen. Kontakt: Silvia Schmid, 062 777 68 68, ss.schmid@bluewin.ch. Infos: Ursula Wiederkehr Frei, Präsidentin FVB, 062 777 01 02, ursula.wiederkehr@gmail.com

Gemeindebibliothek

Jeden Donnerstag, 16.30 bis 19.30 Uhr, ausser Ferien. Mo-

natlich am letzten Donnerstag: Lesezirkel um 19.30 Uhr. Infos: Yvonne Hunziker, 062 777 02 45

Gewerbeverein Seetal

Infos: www.gv-seetal.ch, info@gv-seetal.ch. Präsident Martin Bolliger, Telefon 079 320 07 36

Jugi Knaben und Mädchen

Jugi 1. und 2. Klasse gemischt: jeden Montag von 17.45 bis 18.45 Uhr, ausser Ferien. Infos: Daniela Geissbühler, Tel. 079 505 90 62. Jugi 3. bis 5. Klasse Knaben: jeden Dienstag von 18.15 bis 19.15 Uhr, ausser Ferien. Infos: Adrian Holliger, Tel. 079 442 81 78. Jugi 3. bis 5. Klasse Mädchen: jeden Mittwoch von 19.00 bis 20.00 Uhr, ausser Ferien. Infos: Andrea Holliger, Tel. 079 237 46 84. Jugi Oberstufe Mädchen: jeden Donnerstag von 19.00 bis 20.00 Uhr, ausser Ferien. Leitung: Nicole Richner und Ella Spillmann. Infos: www.stvboniswil.ch/jugend

Kirchenchor

Proben jeweils dienstags von 20.00 bis 21.45 Uhr im Kirchgemeindehaus. Während der Schulferien sind keine Proben. Infos: Yvonne Siegrist, 062 777 04 50

Männerturnverein

Jeden Montag Training. Senioren: 19.15 bis 20.15 Uhr, Männer 35+: 20.15 bis 22.00 Uhr. Infos: Andreas John, Matten 2, 5707 Seengen, 079 785 78 25, andreas.john@bluewin.ch

Mittagstisch Boniswil

Montag und Dienstag von 11.45 bis 13.15 Uhr im Saalbau Boniswil. Anmeldung pro Semester: 13.– pro Mahlzeit, Anmeldung am Vorabend: 15.– pro Mahlzeit. Neu sind An- und Abmeldungen an Frau Carina Espinosa, Tel. 076 390 01 50 oder 062 777 48 47 zu richten.

Muki/Vaki-Turnen

Donnerstags von 8.45 bis 9.45 Uhr in der Turnhalle Boniswil. Start nach den Herbstferien am 20. Oktober 2016, Ende vor den Frühlingsferien am 6. April 2017, kein Tur-

nen während der Schulferien. Für Kinder ab ca. 2 1/2 Jahren in Begleitung eines Elternteils. Infos bei Tatjana Keller, kellerfehr@hispeed.ch, 062 893 04 80

Musikgesellschaft

Hauptprobetag: Mittwoch, 20.00 Uhr im Gemeindehaus oder Saalbau. Zusatzprobetag: Montag. Neue Mitglieder sind bei uns immer herzlich willkommen!

Natur und Umwelt Boniswil

Infos: Werner Roth, Tel. 062 797 90 67, w.roth.haba@bluewin.ch

Pfadi Hallwyl

Immer (bis auf wenige Ausnahmen) am Samstagnachmittag. Infos: www.pfadi-hallwyl.ch

Pro Senectute

Jeden Mittwoch (ausser Ferien), 14.00 bis 15.00 Uhr Turnen «Fit und zwäg» der Pro Senectute

Samariterverein

Infos: www.samariter-seengen.ch oder direkt bei Bettina Bruder, Tel. 062 777 02 61, bettina.bruder@bluewin.ch

Samariterjugendgruppe, Help Hallwilersee

18. März 2017: Monatstreff «Jugendfeuerwehr». Hast du Lust, dich einmal im Monat mit Kindern und Jugendlichen aus der Umgebung zu treffen, gemeinsam zu spielen, basteln und etwas über 1. Hilfe zu lernen? Dann bist du bei uns genau richtig. Die Übungen finden jeweils samstags

von 14.00 bis 17.00 Uhr in der Regel in der Mehrzweckhalle Fahrwangen statt. Infos: Franziska Buri, Tel. 062 777 46 33, franziska.buri@bluewin.ch oder www.help-hallwilersee.jimdo.com

Sportfischerverein Hallwilersee

www.sfv-hallwilersee.ch, Auskunft: Martin Fischer 079 698 69 15 oder Patrick Fischer 079 642 42 16

Tennisclub Hallwilersee

Strandbadweg, 5617 Tennwil. Neumitglieder sind herzlich willkommen. Infos: www.tc-hallwilersee.ch oder über Barbara Schenker Schmid, schmidshenker@msn.com

Trachtengruppe

Wir tanzen jeden Mittwoch (ausser Ferien) abwechselungsweise in Boniswil, Hallwil und Beinwil am See. Infos: Andrea Eisenegger, 5706 Boniswil, Tel. 078 605 43 83, a.eisenegger@gmx.ch

Turnverein

Jeden Dienstag von 19.15 bis 20.45 Uhr. Infos unter www.stvboniswil.ch/tv

Zukunft Boniswil

Verein, welcher sich für die Erhaltung und Verbesserung der Lebensqualität in Boniswil engagiert. Infos: Josef Högger, Präsident, Tel. 062 777 29 73, josef.hoegger@bluewin.ch

Kirchgemeinden

Reformierte Kirchgemeinde

Wir freuen uns auf Ihren Besuch auf www.kirche-seengen.ch



Römisch-katholische Pfarrei St. Theresia, Seon

Alle aktuellen Termine und Informationen finden Sie im Pfarrblatt «Horizonte» oder unter www.pfarrei-seon.ch

über 20 Jahre Erfahrung

LEGOLL

Gartenbau • Gestaltung • Gartenpflege

Seengen • 062 777 39 10 • www.legoll.ch**Knörr AG**
Sanitär Heizung
Teufenthal**Knörr AG**

Schlossgasse 4

5723 Teufenthal

Tel. +41 62 776 12 22

Fax +41 62 776 42 21

kontakt@knoerr-ag.chknoerr-ag.ch**SEEROSE RESORT & SPA**

eintauchen am Hallwilersee

**WAN SONGKRAN - THAILÄNDISCHES NEUJAHR**

Geniessen Sie einen exotisch-asiatischen Abend und feiern Sie mit uns das traditionelle thailändische Neujahr. Zu Ehren des Wan Songkran zelebriert unser Küchenteam sein ganzes Können und verwöhnt Sie mit einem königlich thailändischen Spezialitäten-Bufferet. Lauschen Sie den Thai-Klängen und lassen Sie sich von der fantasievollen Schnitzkunst inspirieren.

Wan Songkran am **Donnerstag, 13. April 2017** für CHF 99 pro GastWeitere Informationen und Reservation unter T +41 56 676 68 68 oder per E-Mail an hotel@seerose.ch.Seerosenstrasse 1, CH-5616 Meisterschwanden
T + 41 56 676 68 68, F + 41 56 676 68 88
hotel@seerose.ch, www.seerose.ch**BALANCE HOTELS**
das Gute leben
www.balancehotels.ch**Gemeinde**
Boniswil**Abfallsammeltermine****Alteisen (Beschläge)**

Private Entsorgungsstellen wie z.B. Max Holliger Muldenservice GmbH, Sammelstelle Ried (Zufahrt Frischmarkt) Entsorgungspark Hunzenschwil

Altöle

(Verbrauchte Speiseöle) Entsorgungsplatz beim Gemeindehaus gegen vorgängige telefonische Anmeldung beim Bauamt

Aluminium

(Haushaltfolien, Tuben, Spraydosen, Pfannen, Getränkedosen etc.) Entsorgungsplatz beim Gemeindehaus

Batterien

Entsorgungsplatz Gemeindehaus oder zurück an Verkaufsstelle

Elektrogeräte

Zurück an die Verkaufsstellen

Giftstoffe, Sonderabfälle

(z.B. Medikamente, Lösungsmittel, alte Farben, Herbizide etc.) verschlossen und beschriftet. An ursprüngliche Verkaufsstelle, Drogerien oder Apotheken in Originalgebinden zurückgeben

Glas

Entsorgungsplatz beim Gemeindehaus. Nach Farben getrennt, kein Fensterglas, kein Glasgeschirr

Grünabfälle

Container mit Vignette oder Bündel mit Gebührenmarken. Bitte kein Plastik und kein plastifiziertes Papier. An Strasse stellen in den offiziell zugelassenen Containern (140l, 240l, 800l) oder Bündeln von max. 1.5m Länge und 25kg schwer. Keine Säcke!

Grüncontainer-Vignetten:

140-Liter-Vignetten CHF 96.35

240-Liter-Vignetten CHF 132.50

800-Liter-Vignetten CHF 391.45

Die Vignetten können auf der Gemeindeverwaltung Boniswil bezogen werden.

Abfuhrdaten (jeweils montags): 13./27. März, 10./24. April, 8./22. Mai, 12./26. Juni, 10./24. Juli, 14./28. August, 11./25. September, 9./23. Oktober, 13./27. November, 18. Dezember 2017

Häckselgut

An Strasse stellen, gut zugänglich, geordnet, auf mehrere kleine Haufen aufgeteilt, aber nicht zusammengebunden. Termin: Samstag, 18. März 2017

Hauskehricht

Wöchentlich jeden Dienstagnachmittag (Ausnahmen: Mittwoch, 2. August und Mittwoch, 27. Dezember), frühestens am Vorabend ab 20.00 Uhr. Nur gebührenpflichtige Säcke, 35l, 60l oder max. 110l

Offizielle Kehrichtrollen:

Kehrichtrollen (35l) CHF 25.60

Kehrichtrollen (60l) CHF 42.65

Kehrichtrollen (110l) CHF 78.30

Kehrichtmarken CHF 4.25

Kehrichtrollen und Kehrichtmarken können auf der Gemeindeverwaltung und im Volg Boniswil bezogen werden.

Containermarken:

Containermarken für Gewerbe CHF 53.45 erhältlich auf der Gemeindeverwaltung Boniswil (nur für Grossabnehmer)

Kleider, Textilien

Entsorgungsplatz beim Gemeindehaus oder Sammelcontainer Dinkelhof

Konservendosen (Weissblech)

Entsorgungsplatz beim Gemeindehaus. Dosen bitte reinigen und Papierumwicklung entfernen

Leuchtstoffröhren, Entladungslampen

Zurück an Verkaufsstellen. z.B. Signer & Gloor, Boniswil

Papier und Karton

Entsorgungsplatz beim Gemeindehaus, Presscontainer

Pet

Zurück an Verkaufsstelle, Sammelstelle beim Volg

Pneus, Autobatterien

Zurück an die Verkaufsstellen

Sperrgut

Versehen mit Gebührenmarken. Pro Marke: Durchmesser max. 50cm, Länge max. 100cm, Gewicht max. 25kg

Styropor

Zurück an die Verkaufsstellen. Nur sauberes Material, ohne Plastiklebestreifen, kein Füllmaterial

Tierkadaver

In zugebundenen Plastiksäcken, beim Klärmeister abgeben (kostenlos), Abwasserreinigungsanlage ARA (Schlatt) Montag, 14.00 bis 16.00 Uhr, Mittwoch, 8.00 bis 9.00 Uhr, Freitag, 14.00 bis 15.30 Uhr

Skilager 2017 der Schulen Birrwil und Boniswil

Am Skilager 2017 der Schulen Birrwil und Boniswil nehmen 28 Kinder teil. Am Montagmorgen, 30. Januar startet unser Reiseumzug mit 17 Boniswiler Kindern und 11 Kindern aus Birrwil sowie dem 7-köpfigen Leiterteam die Reise Richtung Stoos.

Reise zum und vom Skilager

(Eing.) – Bereits um 08.30 Uhr kommen wir im Schlattli in Schwyz–Muotatal an, um von da mit der Stoosbahn in den beliebten Skilagerort zu fahren. Kinder und Leiter helfen beim Umladen des Gepäcks vom Reiseumzug in den Transportwagen der Stoosbahn. Danach können alle ihre Skikarten in Empfang nehmen und die Reise auf den Stoos startet in die letzte Etappe. Corinne Neukom von der Schulpflege Boniswil begleitet uns am ersten Tag im Skilager. Am Freitagnachmittag, am letzten Tag des Skilagers, ist das Wetter uns freundlich gesinnt und die Sonne lacht mehrheitlich über dem Stoos. So fahren die Kinder am Sternegg bis um 16.00 Uhr Ski, wo schliesslich alle zusammen die Heimreise antreten.

Wetter auf dem Stoos

Nachdem in den Januarwochen fast nur schöne Tage auf dem Stoos zu erleben waren, beginnt gerade in den Tagen des Lagers ein Wetterum-



Skifahren gibt Hunger: Die Kinder greifen herzhaft zu.

schwung. Am Montag und vor allem am Dienstag erleben wir für diese Jahreszeit seltene Regentage auf dem Stoos. Die Ausflüge auf die Skipisten enden mit regennassen Skianzügen. Am Mittwoch klart es im Verlauf des Morgens auf und am Nachmittag geniessen wir den Stoos mit nahezu Bilderbuchwetter. Auch der Donnerstag beginnt so, doch im Verlauf des Tages kommt mehr und mehr der Föhnsturm auf. Am frühen Nachmittag werden sowohl Klingenstock- als auch die Fronalpstockpisten geschlossen. Am Abend und in die Nacht hinein erreicht der Sturm eine Kraft, die unsere Skier und vor allem die Snowboards aus den Stellrechen bläst. Das Leiterteam ist gezwungen, einen Kontrollgang in die Nacht zu machen, damit uns am nächsten Morgen keine Ausrüstungsgegenstände fehlen. Der Freitag beschert uns nach einer Sturmnacht doch noch einen schönen Lagerabschluss.

Lagerhaus

Der Marsch zum Lagerhaus ist wie jedes Jahr die

erste Herausforderung für die Kinder. Viele Kinder tun sich schwer mit dem Weg von rund einem Kilometer mit den Skischuhen bis zum Lagerhaus. Aber alle schaffen es und freuen sich über die kurze Stärkungspause. Danach helfen alle Lagerteilnehmer, die Gepäckstücke und die Verpflegungskisten vom Transportcontainer zum Haus zu tragen. Das Küchenteam kann nun mit der Vorbereitung des ersten Mittagessens beginnen. Die Kinder starten mit den Erlebnissen auf den Skiern in unterschiedlichen Gruppen, wo sie ihrem Können entsprechend zugeteilt werden. Bereits zum vierten Mal logieren die Schüler von Birrwil und Boniswil im Clubhaus des SC Dagmarsellen. Dieses bietet ein angenehmes Klima für ein Lagerleben. Man fühlt sich schnell heimisch und die Kinder lernen die Hausregeln zu respektieren, ohne dass das Leiterteam sie immer wieder daran mahnen muss. In der Freizeit nach dem Skifahren stehen den Kindern diverse Spiele zur Verfügung, die rege genutzt werden.

Leiterteam

Das 7-köpfige Leiterteam besteht aus dem Küchenteam, der Hausbetreuung und vier Leitern auf der



Postkartenwetter für die Schulkinder von Birrwil und Boniswil.

Piste, wo der Lagerleiter mit dazu gehört. Neu im Team ist Rolf Lüscher als Lagerkoch, Susi Schenker als Kochassistentin, Verena Kurt als Hausbetreuerin sowie Roland Boss als Leiter auf der Piste. Mittlerweile als langjährige Leiter sind Lisbeth Felber und Silas Perren mit dabei. Am Montag wird das Team durch Corinne Neukom für einen Tag verstärkt. Das Leiterteam hat jeweils nicht viel Zeit, um sich kennen zu lernen. Es gelingt der Lagerleitung auch in diesem Jahr die Teammitglieder auf ihre Aufgabe gut vorzubereiten und die Arbeit im Lager funktioniert von Anfang an reibungslos. Erneut gelingt es dem Leiterteam die Kinder in der «grossen Familie» zu integrieren und alle wohlbehalten und ohne nennenswerte Verletzungen zurück nach Hause zu bringen.

Schlusswort

Die Schulpflege Boniswil bedankt sich ganz herzlich beim Lagerleiter Mauro Mungo für die ganze Vorbereitung und das Management sowie dem gesamten Team für die Bereitschaft mitzugehen und das Beitragen zu einem tollen Skilager! Das Lager wird den Teilnehmern als ein besonderes Erlebnis mit einer tollen Gemeinschaft in bester Erinnerung bleiben.



Beliebt: Die verschiedenen Spiele wie etwa das Monopoly



Um zu verstehen, muss man zuhören.

Lebenssituationen sind vielfältig, unsere Lösungen auch.



In Ihrer Gemeinde persönlich für Sie da. Bei allen Versicherungs- und Vorsorgefragen für Private und Unternehmen.

Generali Versicherungen
Daniel Sandmeier
 Versicherungs- und Vorsorgeberater
 Versicherungsvermittler VBV
 M +41 76 544 10 24
 daniel.sandmeier@generali.com

Agentur Wohlen
 Ringstrasse 28
 5610 Wohlen / Schweiz
 T +41 58 473 90 22
 F +41 58 473 19 69
 www.generali.ch

Gloor &
Holzbau AG/Schreinerei
 Spenglerei **Baumann**
 Bedachungen

5725 Leutwil • Tel. 062 777 10 87
 www.gloor-baumann.ch

Zimmerarbeiten
Bedachungen, Dachfenster
Allg. Schreinerarbeiten
Spenglerarbeiten
Holz-Elementbau
Um- und Neubauten
Dachgeschossausbauten
Parkettböden
Dachsanierungen
Fassadenverkleidungen
Kranarbeiten
Flachdachabdichtungen
Photovoltaik

REBSTOCK
 RESTAURANT • METZGEREI

Feines mit hausgemachter Pasta

Hausgemachte Kartoffelgnocchi, Steinpilz- und Gorgonzola-Birnenravioli
 Scharfe Spaghetti «aglio, pepe e panna» . Kalbfleisch-Piccata mit Spaghetti
 Rindfiletmedaillon oder Schweinssteak mit Basilikumnudeln . Pasta-Menu

... und schon bald: Frühlingsspeisen mit Bärlauch und grünem Spargel ...



5707 SEENGEN
 TELEFON 062 767 71 71
 WWW.REBSTOCK-SEENGEN.CH
 DIENSTAG UND MITTWOCH
 GESCHLOSSEN



Gemeinderat befasst sich mit der Bus-Petition

Anfang Januar machte Thomas Schörg auf www.petitio.ch den Vorschlag, die Buslinie 395 solle am Abend bis Boniswil verlängert werden. Jetzt liegen die Zahl der Unterstützenden sowie mehrere Artikel der Aargauer Zeitung vor. Der Gemeinderat hat mit der Faktenklärung begonnen.



Die Linie 395 ist derzeit am Abend nur bis Schloss Hallwyl unterwegs.

Foto: RBL

(grh) – Die drei letzten Busse der Linie 395 fahren am Abend auf ihrem Weg durchs Seetal nur bis zum Schloss Hallwyl. Danach fährt der Bus leer weiter nach Boniswil, wo er die Rückreise nach Lenzburg antritt. Ein Vorgehen, welches der Boniswiler Thomas Schörg gerne ändern würde. Er ist der Meinung, da die Busse sowieso durch die Gemeinde kommen, könne man die Linie doch bis zum Bahnhof Boniswil verlängern. Mitstreiter für seine Idee suchte er Anfang Januar online auf www.petitio.ch. Die Aargauer Zeitung begleitete die Aktion durch mehrere Artikel. Während der 30-tägigen Veröffentlichung auf der Internetplattform sind insgesamt 118 Unterstützende zusammengekommen. Und mittlerweile ist auch das Informationsschreiben in der Gemeindeganzlei Boniswil eingetroffen. Jetzt wird sich der Ge-

meinderat mit dem Thema befassen. «Zum einen werden wir prüfen, was die Motivation der Unterstützenden der Petition sein könnte», erklärt Ammann Gérald Strub. Ausserdem werde man den im Artikel genannten Kosten nachgehen. «Diese haben wir so nicht zusammengetragen, weil wir eine Verlängerung des Kurses bisher nicht geprüft haben.» Selbstverständlich werde man auch die Nutzerzahlen in die Recherchen miteinbeziehen. Denn eine Weiterführung des Kurses würde sicherlich Kosten mit sich bringen und solche müsse ein Gemeinderat gegenüber der Boniswiler Bevölkerung auch vertreten können. «Erst wenn alle Informationen vorliegen, werden wir über ein weiteres Vorgehen befinden», erklärt Gérald Strub. «Jetzt eine Antwort zu geben, wäre einfach verfrüht und würde damit auch dem Thema an sich nicht gerecht.»

maler roth ag

www.maler-roth.ch

Dipl. Malermeister

Egliswilerstrasse 50, 5707 Seengen

Tel. 062 777 24 00, Fax 062 777 24 43, Natel 079 657 12 80

Neubauten
Renovationen
Tapeten
Gerüstbau

Ulmi Form & Holz GmbH

Egliswilerstrasse 27, 5707 Seengen

Fon 062 777 67 77 Fax 062 777 67 79

info@formundholz.ch

www.formundholz.ch

Innenausbau • Küchen • Möbel • Türen • Beratung • Service

FORM & HOLZ

07.04.2017

Laufevent

Laufsport - mehr als nur Rennen

INTERSPORT
DÖBELI Seon

pro pede

Hauptreferent: Viktor Röthlin, Europameister im Marathon 2010

Weitere Referenten: Döbeli Sport AG / Pro Pede AG

4 Workshops:

- Laufen: Tipps und Tricks mit praktischen Anleitungen! (Viktor Röthlin)
- Das richtige Material (Döbeli Sport AG)
- Was bietet die Orthopädie (Pro Pede AG)
- Tipps aus der Podologie (Pro Pede AG)

Anmeldeschluss: 15. März 2017 (www.doebeli-sport.ch)
Teilnehmerzahl limitiert auf 120 Personen

Weiter Informationen finden Sie unter: www.doebeli-sport.ch/Veranstaltungen

INTERSPORT
DÖBELI Seon

pro pede

asics

INTERSPORT Döbeli / Unterdorfstrasse 15 / CH-5703 Seon / T: +41 62 775 11 53 / doebeli.sport@bluewin.ch
Pro Pede AG / Tiliastrasse 5 / CH-5603 Staufen / T: +41 62 891 98 81 / info@propede.ch

Senioren-Filmnachmittag

Gut 50 Seniorinnen und Senioren von Hallwil und Boniswil liessen sich zu einem Nachmittag mit Filmvorführung und währschaftem Zvieri einladen. Den Weltrekord auf dem Hallwilersee wollte man sich nicht entgehen lassen.



Gesprächsthema Weltrekord.

(sg) – Am Mittwochnachmittag, 15. Februar 2017 lud die reformierte Kirchgemeinde die Senioren erneut zu einem Treffen ein. Pfarrer Jan Niemeier begrüsst die interessierten Gäste zu diesem «temporeichen» Nachmittag und übergab das Wort an Heinz Bertschi aus Lenzburg.

1998 stiess Heinz Bertschi erstmals auf einen Zeitungsartikel zum Thema Hallwilersee-Weltrekord. Da wurde doch auf dem Hallwilersee am 17. September 1938 Geschichte geschrieben. Sir Malcom Campbell erreichte mit seinem selbst konstruierten Rennboot, dem BLUEBIRD K3, mit 2500 PS eine Geschwindigkeit von 210.67 km/h, was damals der Weltrekord war. Er wurde gross gefeiert, und doch geriet diese Geschichte vom Hallwilersee bald wieder in Vergessenheit.

Auch Heinz Bertschi befasste sich erst einige Jahre später genauer damit. Da das Internet damals noch nicht viel bot, holte er seine Informationen

von Zeitungsarchiven, Bibliotheken und vor allem auch von persönlichen Kontakten. Mit der Zeit kam immer mehr Material dazu, auch vier Originalfotos, die er voller Stolz dem Publikum zeigte. Schliesslich kam noch Originalfilmmaterial dazu. So entstand ein Dokumentarfilm mit Kurzberichten von Zeitzeugen, Originalfilmaufnahmen, Fotos, Dokumenten und sogar Tonspuren vom grossen Tag des Weltrekords.

Nach der Filmvorführung und weiteren Ausführungen und Antworten auf Fragen ging es zum kulinarischen Teil des Nachmittags. Verschiedene Helferinnen servierten eine währschaftete Suppe mit Wursträdli-Einlage und Brot dazu. Ein abschliessendes Dessert mit feinem Fruchtsalat und Kaffee rundete diesen interessanten Nachmittag ab.

Ein herzliches Dankeschön geht an die reformierte Kirchgemeinde mit Pfarrer Jan Niemeier, die während des Winterhalbjahres jeden Monat einen Anlass für die Senioren anbietet. Der letzte Anlass dieser Runde in Boniswil findet am 28. März 2017 mit Margrit Kaufmann statt.

hächler

SEIT 1875

Bäckerei-Konditorei
5707 Seengen
5722 Gränichen



Jetzt sind wir auch online: www.beck-haechler.ch

DER NEUE FORD KUGA



WYNA
GARAGE AG

Sandgasse 23, 5734 Reinach
Tel. 062 771 47 91
www.wyna-garage.ch

www.hallwilerseeluft.ch



verfügbar ab Juli 2017

3,5 & 4,5 Zimmer Mietwohnungen in Beinwil am See
an der Plattenstrasse – mit Teilsicht auf den Hallwilersee

Vermietung & Beratung:

Spaeti Konzept AG | 5707 Seengen | 079 888 40 13 | info@hallwilerseeluft.ch

kinderapotheke

Heuschnupfen bei Kindern



Wenn die Tage länger und wärmer werden, freuen sich die Einen über das Erwachen der Natur und das Blühen, für die Anderen beginnt die unangenehme Zeit der Pollenallergie. Bei Kindern tritt die Pollenallergie in der Regel erst im Kleinkindalter auf oder später.

Die Behandlung bei kleinen oder schulpflichtigen Kindern ist oft nicht einfach, da die wenigen für Kinder geeigneten Medikamente auch unerwünschte Wirkungen wie Müdigkeit haben können. Eine natürliche, sehr gut wirksame und verträgliche Methode für die Behandlung der Heuschnupfenbeschwerden bietet die Therapie mit Schüssler-Salzen. Es handelt sich dabei um Tabletten, welche als Grundlage Milchzucker enthalten und mit verschiedenen Spurenelementen, wie zum Beispiel Magnesium oder Kalzium, angereichert sind. Die Tabletten können gelutscht oder in Wasser gelöst werden. Durch den süsslichen Geschmack werden sie von Kindern in der Regel

gerne eingenommen. Nebst den Tabletten sind Schüssler-Salze auch als laktosefreie Tropfen oder zur äusserlichen Anwendung als Salben erhältlich.

So kann für jedes Bedürfnis die optimale Therapie zusammengestellt werden. Schüssler-Salze unterstützen die natürlichen Funktionen des Körpers auf sanfte Weise und können auch bei einer Therapie mit schulmedizinischen Präparaten zur Ergänzung kombiniert werden. Sei es vorbeugend oder in der akuten Situation, mit der richtigen Zusammenstellung von Schüssler-Salzen sind die lästigen Beschwerden schnell wieder vergessen und dem Herumtollen im Freien steht nichts mehr im Wege. Kommen Sie zu uns in die *kinderapotheke* und lassen Sie sich von unseren Schüssler-Spezialistinnen zu diesem Thema umfassend beraten.



Heidi Roos, Pharma-Assistentin
TopPharm Homberg Apotheke
zertifizierte medinform-kinderapotheke



Lars Häusermann
 Automobildiagnostiker
 Weidweg 1
 5706 Boniswil
 Tel: +41 (0) 76 431 60 60
 E-Mail: info@hallwilersee-garage.ch
 Website: www.hallwilersee-garage.ch

Service und Reparaturen aller Marken | Allgemeine Diagnosearbeiten | MFK Bereitstellung |
 MG- und Rover-Spezialist | Reifenservice | Ersatzwagen | Young- und Oldtimerinstandstellung



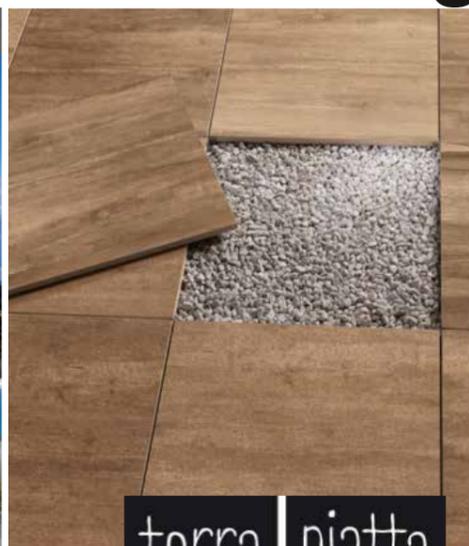
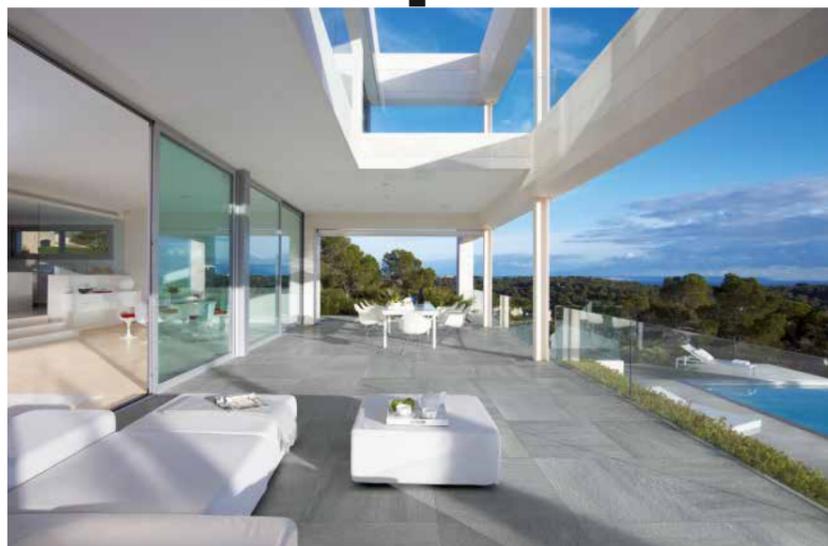
P. Blaser AG

**Bedachungen
 und
 Fassaden**

5707 Seengen
 Tel. 062 777 28 49

www.blaser-bedachungen.ch

Keramikplattenausstellung



Stil und Ambiente für Ihren Garten

Ein Verlegesystem das Probleme im Aussenbereich auf praktische und ästhetische Weise löst, mit allen Vorteilen von Feinsteinzeug "Frostsicher, Fleckenresistent, Lichtecht, Pflegeleicht..."

Moospark Keramik AG | im Moospark | 6221 Rickenbach | Telefon 041 930 35 35

www.terra-piatta.ch

ZOC Wynental

Zentrum für Orthopädie und Chirurgie

Unnötige Operationen?

Man liest immer wieder davon: unnötige Operationen. Und ja, es gibt sie. Und es gibt Studien, die eindeutig belegen, dass dies bei stationären Behandlungen auch vom Versicherungsstand des Patienten abhängig ist. Das heisst, privat oder halbprivat Versicherte werden deutlich häufiger operiert wie allgemein Versicherte. In Städten mit hoher Arztdichte ist dieses Phänomen besonders zu beobachten.

Das ist kein Ruhmesblatt für die Mitglieder der chirurgischen Fachrichtungen. Für viele Medikamente und Behandlungsmassnahmen gibt es inzwischen belastungsfähige Studien, die den Nutzen einer Therapie belegen oder eben auch nicht. Für viele Operationen gibt es diese Studien leider noch nicht.

Manchmal gibt es in unserem Fachgebiet keine Alternative zur Operation, beispielsweise bei einer akuten Blinddarmentzündung oder einem eingeklemmten Leistenbruch. Ob man jedoch bei einem Patienten ein gerissenes Kreuzband operieren muss, ist abhängig vom Alter, den sportlichen Ambitionen, der erreichbaren Stabilität ohne Kreuzband und von einigen anderen Faktoren mehr. Auch muss man sicherlich nicht jeden Riss eines Meniskus operieren oder jedes Kalkdepot an der Schulter entfernen. Und ähnlich ist es bei einigen Krankheitsbildern, vor allem auch an Schulter und Kniegelenk, den von mir häufig behandelten Gelenken.

Der Patient sollte durch eine entsprechende Aufklärung in die Lage versetzt werden, selbst eine Entscheidung zu treffen. Und möchte er diese noch absichern, wird kein verantwortungsvoller Chirurg etwas gegen die Einholung einer Zweitmeinung haben.

Entscheidet der Patient sich für eine Operation, muss es speziell bei der Behandlung des Bewegungsapparates ein gutes Zusammenspiel zwischen Operateur, Patient und Physiotherapeut geben. Funktioniert ein Teil dieser Dreierbeziehung nicht oder nicht ausreichend gut, wird das Ergebnis zwangsläufig unbefriedigend sein. Das heisst, auch der Patient trägt hier eine Eigenverantwortung, indem er sich beispielsweise an Vorgaben des Bewegungsausmasses oder der Gewichtsbelastung hält.

Schon gar keine Rolle spielen sollte bei der Entscheidung – Operation ja oder nein – der Versicherungsstatus des Patienten. Die Tatsache, dass dies aber anscheinend der Fall ist, sollte Politik und Gesellschaft zum Nachdenken darüber anregen, ob die derzeitige Organisation und vor allem die Anreize im Gesundheitssektor nicht verbesserungsfähig sind. Das Belegarztsystem ist hier durchaus hilfreich. Der Patient kann sich seinen behandelnden Arzt und Operateur an einem öffentlichen Spital am Beginn der Behandlung aussuchen – unabhängig von seinem Versicherungsstatus.

Dr. med. Michael Kettenring

Mehr Komfort
und Design mit
Glasduschen
nach Mass

DIREKT VOM HERSTELLER

Haerry & Frey AG
CH-5712 Beinwil am See
Tel. 062 765 04 04
www.glas-haerry.ch



IFIB

HAERRY & FREY AG
GLASTECHNIK
SPIEGEL

- / Glasgeländer
- / Glasvordächer
- / Sitzplatz- und Balkonverglasungen
- / Wintergärten
- / Glasduschen
- / Glastüren

Besuchen Sie
unseren Showroom!



dast-immobilien GmbH

Sarmenstorferstr. 8 • 5707 Seengen • Dani Staffelbach

- Verkauf
- Projekte
- Ferienimmobilien (Spanien)
- Ihre Objektpräsentation mit Fotodrohne!
- Bewertung
- 1.Vermietung



d-i
dast-immobilien
Dani Staffelbach

bewerten • vermitteln • verkaufen

Tel. 062 777 42 74 • www.dast-immobilien.ch • info@dast-immobilien.ch

ROBERT HUBER AG

Villmergen - Muri - Windisch - Seon - Hunzenschwil



Ihr Stern im Aargau

www.roberthuber.ch



Mercedes-Benz

Angst um Wuschel

Zugegeben, wir können uns nicht alles merken. Und da kommt es manchmal vor, dass wir auf der Strasse oder im Einkaufsladen jemanden antreffen, uns aber partout der dazugehörige Name nicht einfallen will.



Oft sehen wir in unseren Gedanken noch das passende Tier dazu. Damit hat es sich dann aber. Nehmen Sie es uns also nicht übel, wenn wir dann nach ihrem Namen fragen müssen und die Krankengeschichte ihres Tieres in unserer Praxisdatei zwar gut aufgehoben ist, aber in unseren Hirnzellen in irgendeiner vergessenen Schublade liegt. Im Gegenzug geniesse ich es persönlich sogar ein wenig, wenn es umgekehrt läuft und ich merke, dass eine Kundin oder ein Kunde mein Gesicht erkennt, es aber nicht zuordnen kann.

Es gibt aber Geschichten, die wir nicht vergessen, wohl deshalb, weil wir sie immer wieder erzählen. So kommen die Meerschweinchenbesitzer manchmal folgende Geschichte zu hören: Eines Abends läutet es an unserer Tür im Mehrfamilienhaus und beim Öffnen stehen mir drei in Tränen aufgelöste Mädchen gegenüber. In der Hand hält ein Kind eine Schachtel mit einem Meerschweinchen drin. Stotternd erklären mir alle zusammen, dass das arme Tier sterbe: «Es zappelt und liegt auf der Sei-

te und dann bewegt es sich gar nicht mehr!» Auf den ersten Blick macht der kleine Wuschel keinen schlechten Eindruck auf mich. Wir beruhigen uns alle und nehmen das Meerschweinchen für den Untersuch aus der Schachtel. Die Suche startet im Fell und sofort werden wir auch fündig: Schuppenähnliche kleine weissbeige, sich bewegende «Dinger» werden beim Scheiteln des Fells sichtbar. So unscheinbar diese Tierchen von blossen Auge aussehen, so eindrücklich erkennt man unter dem Mikroskop aber den ganzen Haarling mit seinem Mundwerkzeug. Von Tier zu Tier übertragen und vielleicht mit einem neuen Tier eingeschleppt, bleibt die Erkrankung meist unentdeckt, bis es dann beim Kratzen zu Hautläsionen und Sekundärrinfektionen kommt. Oder wie bei diesem Tier, wo der Juckreiz zu einem epileptischen Anfall geführt hat. «Ihr müsst euch also nicht um euren Wuschel sorgen», kann ich zu den Kindern sagen, «morgen behandeln wir alle eure Kleinnager mit einem Parasitenmittel und alles wird gut».

Auch wenn die Haarlinge kaum auf Menschen übertragen werden, hatten die Mädchen dann etwas mehr Abstand zu ihren Tieren und am nächsten Tag in der Schule auch etwas zu erzählen.

Richtig feuern

Richtig feuern im Freien, im Gartencheminée oder in einer Wohnraumfeuerung – ohne Belästigung der Nachbarn und der Umwelt:

Richtig feuern heisst emissionsarm mit naturbelassenem Stückholz wie Scheiten aus trockenem Nadel- oder Laubholz, die mindestens zwei Jahre an einem geschützten Ort im Freien getrocknet wurden. Im Weiteren dürfen Holzbriketts aus naturbelassenem Holz, welche die DIN-Norm erfüllen, verfeuert werden.

Verboten ist das Verbrennen von allen anderen Materialien. Dazu gehören auch Zeitungen, Zeitschriften, Karton, Verpackungsmaterial, sämtliche Kunststoffe, Hausabfälle usw.

Die Polizei wird oftmals gerufen, wenn im Quartier Geruchs- und Rauchemissionen unerträglich werden. Nach Ermittlung des Verursachers wird das Feuer gelöscht und die Angelegenheit mit einer Ordnungsbusse erledigt. Gemäss Art. 19 des Polizeireglementes ist bei Verbrennen von Materialien in kleinen Mengen in bebautem Gebiet eine Ordnungsbusse von Fr. 150.00 fällig.

Deshalb ist es wichtig, möglichst legal, geruchs- und rauchfrei zu feuern, damit die Nachbarschaft nicht gestört und die Umwelt nicht belastet wird. Leider muss bei Meldungen von Geruchsemissionen immer wieder festgestellt werden, dass Personen ihr Gartencheminée oder ihre Wohnraumfeuerung als kleine Kehrlichtverbrennungsanlagen missbrauchen. Dies meistens bewusst zu nächtlichen Zeiten, wobei auch in solchen Fällen der Verursacher ermittelt werden kann. In Zusam-

menarbeit mit den örtlichen Feuerungskontrollleuten können Aschenproben zur Untersuchung gesichert werden. Wird festgestellt, dass unerlaubte oder grosse Mengen Materialien verbrannt wurden, kann es zur Anzeige an die Staatsanwaltschaft kommen. Vergehen in Sachen Umweltschutzgesetz bedeuten oftmals sehr hohe Bussen.

Damit ein unliebsamer Besuch der Polizei betreffend widerrechtlichem Feuern vermieden werden kann, informieren Sie sich doch vorher im Internet über folgende Links:

https://www.ag.ch/de/bvu/umwelt_natur_landschaft/umweltschutzmassnahmen/luftreinhaltung/feuern_im_freien/feuern_im_freien_1.jsp

https://www.ag.ch/media/kanton_aargau/bvu/dokumente_2/umwelt__natur___landschaft/umweltschutzmassnahmen_1/luftreinhaltung_3/Feuern-mit-Holz-gewusst-wie.pdf

<http://www.fairfeuern.ch/>

Haben Sie weitere Fragen zum Thema? Fragen Sie ihre Regionalpolizei, ihren Kaminfegermeister oder Feuerungskontrollleur.



Die Mobiliar. Sicher ist sicher.

Stefan Studer, M 079 439 34 62, stefan.studer1@mobiliar.ch

Agentur Seengen
mobiliar.ch/seengen

die Mobiliar

16035MH01CA

Digital TV? Ihr Fachgeschäft im Seetal!

upc cablecom, Swisscom TV, Satelliten TV?

Wir beraten Sie gerne, neutral und unverbindlich.
Auch die Anmeldung übernehmen wir für Sie.



- Satelliten-Empfangsanlagen · Reparaturen aller Marken
- Ihr Home-Cinema-Spezialist · Persönliche Beratung bei Ihnen zu Hause

Seetalstrasse 9 · 5706 Boniswil · Telefon 062 777 55 77 · info@tvbaumann.ch · www.tvbaumann.ch

zu vermieten in



Boniswil

Mühlemattstr. 2, per 01.04.2017

3.5 Zi. Wohnung (EG) im Eigentumsstandard
offene Wohnküche, eigener Waschturm.

Fr. 1'790.00 inkl. Tiefgaragenplatz und NK



Suhr

Elektraweg 3, nahe "Brügglifeld", Aarau, per sofort

3.5 Zi. Wohnung (2.OG) neu renoviert (2016),
neue Küche, in allen Zimmer Parkettboden

Fr. 1'400.00 inkl. NK

Weitere Infos/Bilder:

ROTH BAU + PLANUNGS AG

062 767 61 61

Schanzweg 6 | 5724 Dürrenäsch

www.rothplanung.ch





**Schmuck, Kleider
und Accessoires**
die Freude bereiten
MUJER PLUMA
Hauptstrasse 7, 5734 Reinach
Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr. 10.00 bis 12.00 Uhr
13.00 bis 19.00 Uhr
Für Termine: tete.rios@hotmail.es

Knechtli + Sager Biogemüse

Saisonal Lüpuer Bio-Frischgemüse

- Lädeli Dürrenäscherstrasse: Freitagmorgen
- Markt Lenzburg: Dienstagmorgen
- Markt Aarau: Samstagmorgen

Dürrenäscherstrasse 13, 5725 Leutwil
Telefon 062 777 29 80

Jodler- und Trachtenabend mit Theater

in der Mehrzweckhalle Seengen
Samstag, 25. März 2017, 20.00 Uhr

Eintrittspreis ganzer Saal: Fr. 15.–

Ab 18.30 Uhr Nachtessen

Wir servieren Ihnen unser feines Menü
Schweinsbraten, Pommes frites, Gemüse

Sonntag, 26. März 2017, 14.00 Uhr

Eintrittspreis: Erwachsene Fr. 10.–, Kinder Fr. 5.–
Kassaeröffnung: 30 Minuten vor Beginn

Freundlich laden ein: Jodlerchörli und Trachtengruppe Seengen

Ön pöö us'em Wälsche

Ja, die Romandie, unser Welschland, wenn da nur nicht die Sprache wäre, *wälsch ebe*, und doch haben wir in unserem ganz normalen Sprachgebrauch nicht wenige Wörter mit französischem Ursprung. Übrigens, der Ausdruck *Welsch* hat im Deutschen auch die Bedeutung: fremde, unverständliche Sprache – und irgendwie erklärt das einiges.

charisiere

Wenn der holde Herr seiner geliebten Dame schöntut und er ihr den Hof macht, wenn er um das Mädchen wirbt und es sogar des Abends besucht, dann ist er am *charisiere*, abgeleitet vom französischen *caresser*: entzückt, verliebt sein.

flattiere

Streich die Katze mit erhobenem Schwanz um die Beine, so *flattiert* sie ihrem Besitzer. Schmeicheln und mit schönen Worten seine Angebetete umgarnen, oft auch mit heuchlerischem Hintergrund, das ist *flattiere*, aus dem französischen *flatter*, streicheln.

plagiere

Angeben, übertreiben. Gerade am Stammtisch wird ja öfters mal etwas angegeben, übertrieben und *plagiert*. Übertreibt einer aber ständig, so wird er zum *Plagööri*, und bald einmal wird man ihm nichts mehr glauben. Nicht ganz so hart ist der Ursprung: *blaguer* meint scherzen, einen Witz machen.

diffissiil

Jetzt wird es wortwörtlich kompliziert. Wie soll man ein solch schwieriges Wort beschreiben? Spass beiseite, wenn ein Vorhaben viel Fingerspitzengefühl erfordert und nicht ganz einfach zu lösen ist, so ist es *diffissiil*. Heikel wäre die andere Bedeutung: *Es isch es Diffissiils bem Ässe*, heikel oder *g'schnädderfräsig*, wenn man sich dem Essen gegenüber kompliziert verhält. *Difficile* bedeutet ganz einfach schwierig.

Laarifaari

Das *Laisser-faire*, das Seinlassen ist der Ursprung. Wenn einer den *Laarifaari* hat, so lässt er alles liegen, er ist

nachlässig, faul und zu nichts zu gebrauchen. *Laarifaari*, der freundlich nette Ausdruck für einen Faulpelz.

Fisimatänte

Mach mer keini Fisimatänte ist die Aufforderung, keinen Blödsinn zu machen. Auch der Versuch mit Ausreden und Ausflüchten, um einer Arbeit oder einem unangenehmen Gespräch aus dem Weg zu gehen, ist damit gemeint. Spannend ist die Herkunft: *je visite ma tante*, ich besuche meine Tante, was im Französischen nichts anderes als eine Ausrede meint – tja, arme Tante.

Servela

Bei uns schreibt man *Cervelat*, im Welschen *Cervelas*, der Name selbst ist abgeleitet aus dem lateinischen *cerebellum*, der Verkleinerungsform von *cerebrum*, dem Gehirn. Ursprünglich handelte es sich um eine grosse *saucisse courte remplie de chair et de cervelle de porc*, eine dicke kurze Wurst, gefüllt mit Fleisch und Schweinehirn. Zum Glück ist das heute nicht mehr so, es werden keine Innereien mehr verarbeitet.

Wenn mer imene Hund flattiert, ne schtreichlet und öppe es Gutzeli git, de wottmer sech bi'nem iischmeichle. Bi-meind, isch ächt das s'Gliiche wenn mer i sinere Härzallerliebschte öppe es Pralinee git? Hmmm, so Wort wie «sitz», «platz» und «gib Laut» chömme eifach en anderi Bedüütig über, komisch komisch...



Äxgüsi, wenn wir jemandem auf die Füße treten oder ihn anrumpeln, und **äxgüsee**, wenn wir das **Äxgüsi** etwas vornehmer ausdrücken wollen. Das tönt doch gleich viel sympathischer als einfach **tschuldigung**, dem französischen **excuse**, entschuldigen.

Ihr offizieller VW-Vertriebspartner

Garage Gloor AG



Dorfstrasse 489 | 5728 Gontenschwil
T 062 773 12 61 | info@garage-gloor.ch | www.garage-gloor.ch

Thai-Bufferet 31. März ab 18.00 Uhr

- Zubereitet von einer echten Thailänderin
- Buffet à discrétion, CHF 35.50 / Person
- Reservation obligatorisch:
062 777 15 34 / 076 781 11 64 / gasthoflinde@bluewin.ch
- Nach dem Essen einen fruchtigen Drink in der Laguna-Bar



Gasthof Linde



Dorfstrasse 20 · 5725 Leutwil
Tel./Fax: 062 777 15 34 · Natel: 076 781 11 64
E-Mail: gasthoflinde@bluewin.ch

Öffnungszeiten:
Dienstag – Freitag: 08.30 – 23.00 Uhr
Samstag + Sonntag: 11.00 – 23.00 Uhr



Neue Zentrumsüberbauung 5728 Gontenschwil – Exklusive Eigentumswohnungen

Wohnungs-Nr.	Wohnungstyp	Grösse	Verkaufspreis	Status
C E-1	4.5-Zimmerwohnung EG links	107.9 m ²	CHF 495'000	frei
C E-2	3.5-Zimmerwohnung EG rechts	92.2 m ²	CHF 430'000	frei
C 1-1	4.5-Zimmerwohnung 1. OG links	107.9 m ²	CHF 480'000	reserviert
C 1-2	3.5-Zimmerwohnung 1. OG rechts	92.2 m ²	CHF 420'000	frei
C 2-1	4.5-Zimmerwohnung 2. OG links	107.9 m ²	CHF 500'000	reserviert
C 2-2	3.5-Zimmerwohnung 2. OG rechts	92.2 m ²	CHF 435'000	frei
C 3-1 Attika	3.5-Zimmerwohnung 3. OG links	83.8 m ²	CHF 465'000	frei
C 3-2 Attika	2.5-Zimmerwohnung 3. OG rechts	61.2 m ²	CHF 355'000	reserviert
PP in UNG			CHF 28'000	frei

Bezugsbereit ab Herbst 2017. Bei Interesse kontaktieren Sie bitte Frau Denise Hausmann, Tel. 062 737 1737.
Immobilien Treuhand AG · Bahnhofstrasse 5c · Wynenhof · 5732 Reinach

Einladung zum FORUM Gontenschwil
16. März 2017 www.alvoso-forum.ch



Die Mobiliar versichert und bildet aus

Versicherungen stehen bei jungen Erwachsenen selten ganz oben auf der Prioritätenliste. Trotzdem sollten auch sie sich versichern.

(Eing.) – Spätestens beim Auszug aus dem Elternhaus oder nach Abschluss der Ausbildung benötigen Junge eine eigene Privathaftpflicht-Versicherung – über die Familienpolice der Eltern sind sie dann nämlich nicht mehr gedeckt.

Unverzichtbar: Privathaftpflicht

Wenn Sie jemandem Schaden zufügen, müssen Sie dafür gerade stehen. Die Privathaftpflicht-Versicherung hilft zum Beispiel bei einer Delle an einem ausgeliehenen Auto oder bei einem Sprung im Lavabo der Mietwohnung.

Hausrat: Diebstahl, Feuer, Wasser, Kasko

Wer auszieht, braucht eine Hausratversicherung. Diese deckt finanzielle Schäden an persönlichen Sachen, zum Beispiel bei einem Einbruchdiebstahl oder nach einem Brand. Der Zusatz «einfacher Diebstahl auswärts» deckt zudem Schäden ausserhalb der eigenen vier Wände – wenn Laptop oder Handtasche gestohlen wird. Die Hausrat-Kasko deckt zum Beispiel Schäden am Smartphone.

Roller oder Auto

Die Haftpflicht-Versicherung für den Roller oder das Auto ist obligatorisch. Damit ein Schaden nicht ins finanzielle Fiasko führt, lohnt sich bei neueren Fahrzeugen eine Voll- oder Teilkasko-Versicherung.

Reisen – aber sicher!

Zum Grundpaket der Reiseversicherung gehören die Annullationskosten-Versicherung, die 24-h-

Personen-Assistance für Hilfe in der Not und die Reiserechtsschutz-Versicherung.

Die Mobiliar als Ausbilderin

Die Mobiliar beschäftigt mehr als 4600 Mitarbeitende und bietet 308 Ausbildungsplätze an. Drei der Lernenden arbeiten auf der Generalagentur Reinach: Marcia Lang, Stefanie Heher und Lena Röthlin. «Die Ausbildung bei der Mobiliar ist abwechslungsreich und interessant. Gegen Ende des dritten Lehrjahres kenne ich die Spezialitäten der Versicherung und kann den Kunden umfassend weiterhelfen, das macht mir Spass», sagt Lena Röthlin.

Sie sind interessiert, teamfähig, kontaktfreudig und suchen eine Lehrstelle ab Sommer 2018? Dann melden Sie sich bei uns, wir haben wieder einen Ausbildungsplatz zu vergeben. Bei Fragen zum Versicherungsschutz oder zur Lehre bei der Mobiliar Reinach sind wir gerne für Sie da. Sie erreichen uns unter 062 765 44 44 oder reinach@mobiliar.ch.



Die Lernenden Marcia Lang, Stefanie Heher, Lena Röthlin (v. l.).

blanc



- | Kachelöfen
- | Cheminées
- | Tiba-Kochherde
- | Keramische Plattenbeläge
- | Natursteinarbeiten

Ofen- und Cheminéebau AG
 Neulenstrasse 4, 5703 Seon
 Telefon 062 775 15 86
 pblanc@blanc-ofenbau.ch
 www.blanc-ofenbau.ch

Wohn Art

Inhaber Marcel Sax

www.wohn-art.ch



Bodenbeläge Parkett Techn. Vorhänge

Lindenmattstrasse 10 056 670 11 77
 5616 Meisterschwanden info@wohn-art.ch

1. Musikfest Seetal

Alpenland
Sepp & Co.
 Die Band

Dieses Unterhaltungs-Feuerwerk dürfen Sie nicht verpassen.



Samstag, 11. März 2017 – Mehrzweckhalle Seengen

Türöffnung und Festwirtschaft
 18:00 Uhr

Beginn Unterhaltung
 20:00 Uhr

Tickets für Abendunterhaltung
 musikfest_seetal@bluewin.ch
 oder Telefon 077 218 89 08

Barbetrieb
 18:00 bis 03:00 Uhr
 Ticketpreis
 CHF 25.00

Event-Hauptsponsoren:



Inserate-Sponsoren: BURGTURN 5707 Seengen www.burgturn-bar.com, Müller Beton- und Steinramentechnik, Müllerbeton.ch

Familienplausch im Saalbau Boniswil



Samstag, 18. März 2017, 11-17 Uhr

Feuerwehr Boniswil-Hallwil, Kinderschminken, Parcours in der Turnhalle, Märlistunde, Basteln, Festwirtschaft, Spiel, Spass und vieles mehr...

10 – 11 Uhr Vaki-Turnen, in der Turnhalle
 15 Uhr Kindertanz

Chömmed doch äü, mer fröied öis! STV Boniswil

www.stvboniswil.ch

Fenster-Center AG: Das Center für grosse Ansprüche

Der rote Internorm-Teppich ist für die Kunden der Fenster-Center AG in Reinach ausgerollt. Das war zwar schon immer so. Seit März 2015 ist der Showroom im südlichen Gebäudekomplex des Reisportgebäudes an der Aarauerstrasse 29.

(tmo.) – Showroom und Administration wurden im Jahr 2015 von Lager und Werkstatt im gleichen Gebäude erfolgreich losgekoppelt. Geschäftsinhaber Dieter Hunziker zieht eine positive Bilanz. «Mit diesem Schritt und dem neuen Showroom sind wir in der Lage, unseren Kunden mehr Produkte und vor allem mehr Fenstertypen zu zeigen.» Er verweist dabei auf einen neuen Fenstertyp mit der Bezeichnung KF 500, welcher mit schlankeren Profilen und einem speziellen einbruchshemmenden Verschluss der Widerstandsklasse 2 versehen ist und neu im Sortiment ist. Auch die Vorteile einer Hebeschiebetüre kann er dank eines vorgefertigten Models in der Ausstellung eins zu eins demonstrieren. Das sind natürlich nur zwei Beispiele von vielen andern. Die Expansion hat auch interne Vorteile mit sich gebracht. Dank des Platzgewinns in der Werkstatt konnten nämlich Prozesse rund um die Arbeitsvorbereitungen weiter optimiert werden. Erhöht hat sich auch die Lagerkapazität, die sich positiv auf die Verfügbarkeit der Produk-



Grosszügig präsentiert sich die Ausstellung.

te auswirkt. Die Fenster-Center AG hat nicht nur den Durchblick, wenn es um Fenster aus Kunststoff oder Holz/Metall geht. Dieter Hunziker ist mit seiner Firma auch Türöffner für Interessenten von Haustüren, welche hohe Qualitätsansprüche haben und Langlebigkeit voraussetzen. Auch eine grosse Auswahl an Beschlägen, Glas- und Farbmustern, Profilen und Fensterläden aus Alu findet man in der grosszügig gestalteten und lichtdurchfluteten Ausstellung.

Mehr Infos unter www.fenster-center.ch



WER JETZT SANIERT, HAT'S KAPIERT.

Internorm®

JETZT Fenster tauschen zahlt sich aus!

3fach-Wärmeschutzverglasung SOLAR+ mit Solarbeschichtung und Edelstahl-Glasabstandhalter

www.internorm.ch

Jetzt bei Ihrem Internorm-Fachhändler:

FENSTER CENTER

Fenster-Center AG Reinach

Aarauerstrasse 29 · 5734 Reinach AG
 Telefon 062 772 42 22 · Fax 062 772 42 24
www.fenster-center.ch · briefkasten@fenster-center.ch

elkona

elektro kontrollen nafzger

- Periodische Kontrollen
- Schlusskontrollen
- Sicherheitsnachweise
- Abnahmekontrollen

quellenweg 14 5616 meisterschwanden
tel. 056 667 44 00 fax 056 667 44 08
info@elkona.ch www.elkona.ch
raymond nafzger natel 079 307 59 67

...für Ihre Sicherheit

- Reparaturen und Wartungen von Wärmepumpen
- Dichtheitsprüfungen
- Optimale Lösungen für Heizungssanierungen und Solaranlagen

Roger Strebel
Schulstrasse 9
5707 Seengen
Tel. 062 777 57 70
info@wpttechnik.ch

RS

Wärmepumpen-Technik GmbH

KOCH IMMOBILIEN-DIENSTLEISTUNGEN

Erstvermietung Helblinghaus, Hauptstrasse 9, Meisterschwanden

2.5-Zimmer-Wohnung EG	mit Loggia	CHF 1190.-
4.0-Zimmer-Wohnung OG	mit Loggia	CHF 1650.-
2.5-Zimmer-Wohnung DG	mit zusätzlichem Galerieraum und Dachterrasse	CHF 1520.-

Alle Wohnungen verfügen über einen hochwertigen Innenausbau und eigenen Waschturm. Mietzinse netto, Tiefgaragenparkplatz CHF 120.-.

karin.koch@kochimmobilien.ch | 062 534 96 33 | 079 705 98 25

Freie Besichtigung für Interessierte:

Samstag, 18. März 2017, 13.00 bis 15.00 Uhr.



Der Gesamtgemeinderat mit Gemeindeschreiber überbrachte Felix Suhner (Mitte) die Urkunde der Gemeinde Meisterschwanden.

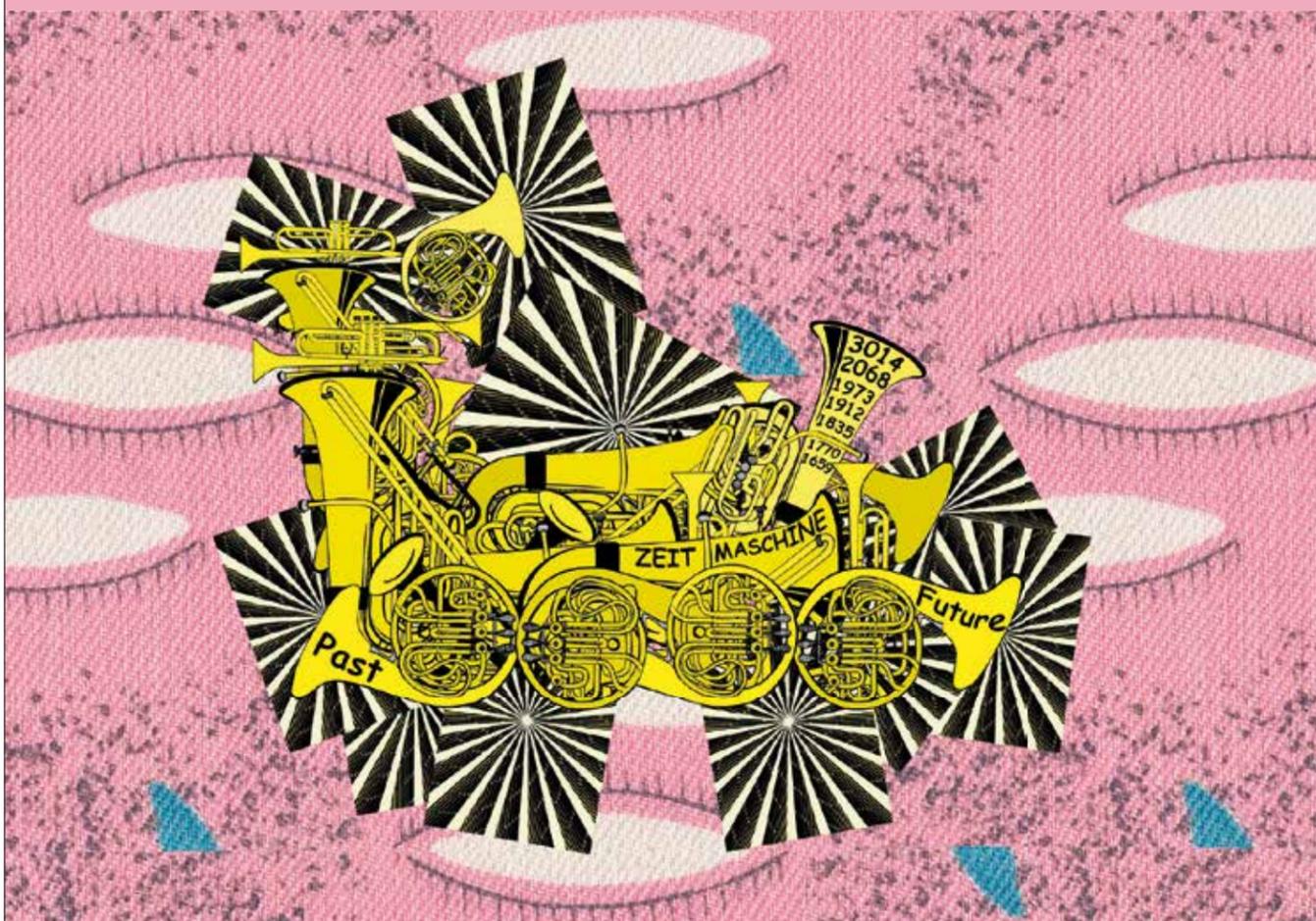
Felix Suhner ist «Hotelier des Jahres 2016»

Was für eine Ehre und Lohn für Weitsicht, Innovation, Mut und unternehmerisches Flair. Felix Suhner wurde an der Hotelfachschule Lausanne zum «Hotelier des Jahres 2016» gekürt. Auch der Gemeinderat Meisterschwanden würdigte Suhners Erfolg mit einer speziellen Auszeichnung.

(tmo.) – «Das Gute leben». Das ist die Philosophie von Felix Suhners Balance-Hotel-Gruppe mit vier Hotels (Seerose Resort & Spa Meisterschwanden, Hotel Bad Bubendorf, Seehotel Sonne Eich, Quellhotel Bad Ramsach) und einem Gastrobetrieb (Restaurant Mürset Aarau). Keine Frage: Felix Suhner ist Vollblut-Hotelier und erfolgreicher Unternehmer von der Scheitel bis zur Sohle. Neben zehn weiteren Kandidaten und Kandidatinnen war er für den Award «Hotelier des Jahres 2016» nominiert. Nachhaltige Managementleistung, Profitabilität, klare Handschrift, Innovation, Originalität, Risikobereitschaft, positives Image in der Branche und Kundenbezug waren Kriterien, welche von der elfköpfigen Jury beurteilt und bewertet wurden. «Die Jury war vor allem von Felix Suhners unternehmerischem Flair überzeugt, einerseits beim Aufbau einer Ho-

telgruppe, dann aber ganz besonders auch bei der Umsetzung von sehr herausfordernden Projekten. Das braucht nicht nur viel Energie und Know-how, sondern auch Mut», wie Jurypräsident André Witschi meinte. Felix Suhner freute sich nicht nur über den Siegerpreis – eine wertvolle Special-Edition-Uhr von Eventpartner Hublot –, sondern auch über die Tatsache, dass ein inhabergeführter Familienbetrieb schlussendlich das Rennen machte. «Es macht auch wirklich Spass, die Hotelgruppe ständig weiterzuentwickeln», wie der stolze Preisträger sagt und sich auch über die Urkunde freut, welche ihm der Gesamtgemeinderat von Meisterschwanden für seine ausserordentlichen Leistungen überbrachte. «Es ist eine Ehre für Meisterschwanden und wir sind stolz auf dich», wie Gemeindeamann Ueli Haller anlässlich einer kleinen Feier sagte.

FAMILIENKONZERT DIE ZEITMASCHINE



SA 11. März 2017 15.00 Uhr **Beinwil am See** Löwensaal
SO 12. März 2017 15.00 Uhr **Villmergen** Röm.-kath. Kirchgemeindehaus

Könige und Prinzessinnen, Drachen und Zwerge – unsere Zeitmaschine führt uns mit einer spannenden Geschichte in unerwartete Welten. Eine musikalische Reise voller Abenteuer und Überraschungen!

Für Kinder ab 5 Jahren. Dauer ca. 1 Stunde. Schweizerdeutsch.

VORVERKAUF

argovia philharmonic | www.argoviaphil.ch | tickets@argoviaphil.ch
aarau info | Metzgergasse 2 | 5000 Aarau | mail@aarauinfo.ch | 062 834 10 34
Gemeindekanzlei Beinwil am See | Gemeindehausplatz 1 | 5712 Beinwil am See | 062 765 60 10
Vinothek René Schmidli | Löwenplatz 2 | 5612 Villmergen | 056 610 85 50

Eine Zeitmaschine und Klänge aus der neuen Welt

(Eing.) – In einer pittoresken Landschaft wie die rund um den Hallwilersee kann man sich das Märchen «Die Zeitmaschine», das der Schweizer Geschichtenerzähler Jürg Steigmeier zusammen mit dem argovia philharmonic vorbringen wird, ohne weiteres vorstellen: Ein König wünschte sich schon seit langem eine Tochter, doch blieb ihm die Geburt des Mädchens lange vergönnt. Schon sieben Söhne erblickten das Licht der Welt und der König wurde immer trauriger. Eines Tages entschied er, alle Söhne umzubringen, wenn das Königshaus endlich eine Prinzessin erhielt. Kurz darauf gebar die Königin tatsächlich ein Mädchen und die Prinzen bangten um ihr Leben. Sie beschlossen, von zu Hause wegzulaufen, und fanden auf ihrer langen Flucht ein verzaubertes Schloss vor. Hätten sie gewusst, dass sie dort auf noch mehr Schwierigkeiten treffen würden, hätten sie es wohl nicht betreten ... Wie Jürg Steigmeier die Zeitmaschine, die auf der Bühne stehen wird, in die Geschichte einbaut und wie das Blechbläserensemble des argovia philharmonic die Musikstücke einflechtet, kann man am 11. März in Beinwil am See und am 12. März in Villmergen enträtseln. Das Familienkonzert eignet sich für Gross und Klein und empfiehlt sich für Kinder ab 5 Jahren.

Weniger märchenhaft, doch umso verblüffender ist die Besetzung des Symphoniekonzerts, das am 22. März in Villmergen und am 25. März in Beinwil am See zu hören sein wird. Der kaum zwanzigjährige Andrea Cellacchi, der vor einem Jahr den Holzblaswettbewerb «The Muri Competition 2016» gewonnen hat, spielt zusammen mit dem argovia philharmonic Mozarts Konzert für Fagott und

Orchester in B-Dur KV 191 (186e). Dass sich das Orchester die Förderung junger Solisten auf die Fahne geschrieben hat, ist seit den ausverkauften Januarkonzerten mit Sebastian Bohren und Chiara Enderle kein Geheimnis mehr. Besonders beeindruckend ist das Spiel des Fagottisten, zumal er sich noch in der Ausbildung an der Berner Hochschule der Künste befindet und das Konzert zu den ersten Solokonzerten gehört, die W. A. Mozart überhaupt komponiert hat. Es steht also noch in der Tradition der unterhaltsamen barocken Bläserkonzerte: Reizende humoristische Effekte und klangliche Wirkungen fordern die solistischen Qualitäten eines jeden Fagottisten heraus, ohne dabei die lyrischen Linien ausser Acht zu lassen. Unter dem Motto «Neue Welt» erklingen auch Dvoráks 9. Symphonie und Bernsteins Three Ance Episodes aus «On the Town». Weitere Informationen finden Sie auf www.argoviaphil.ch.

Familienkonzerte

Sa., 11.03.17, 15.00 Uhr
Beinwil am See, Löwensaal
So., 12.03.17, 15.00 Uhr
Villmergen, Kirchgemeindehaus

Symphoniekonzerte

Mi., 22.03.17, 19.30 Uhr
Villmergen, röm.-kath. Kirche
Sa., 25.03.17, 19.30 Uhr
Beinwil am See, Löwensaal
mit Andrea Cellacchi (Fagott),
Rune Bergmann (Leitung)
und dem argovia philharmonic

LINDENhof
zentral leben. modern wohnen.

WOHLFÜHLMOMENTE
ZUHAUSE

BEZUGSBEREITE
3.5 & 4.5 ZIMMER WOHNUNGEN
WWW.LINDENHOF-REINACH.CH

BESICHTIGEN SIE
IHRE NEUE WOHNUNG
RUFEN SIE UNS AN
044 389 77 87

VERIT
IMMOBILIEN



DIE DRUCKEREI IN IHRER REGION

URS ZUBER AG
Grafisches Unternehmen
Neudorfstrasse 10 · CH-5734 Reinach
Tel. 062 765 88 11 · www.urszuber.ch

Ein Partner. Viele Vorteile.

Dorffest 9. bis 11. Juni 2017



Etappenstart Tour de Suisse 12. Juni 2017

Siegenthaler Tankrevisionen AG



Heizöl • Diesel • Kohlen • Holz

Tel. 062 771 48 08

5737 Menziken • Fax 062 771 49 81

info@toptankrevisionen.ch

www.toptankrevisionen.ch

grafsanitär

Graf Sanitär GmbH

Feldstrasse 6

5725 Leutwil

Sanitäre Um- und Neubauten 062 777 46 46

Werkleitungsbau 079 208 48 53

Boilerentkalkungen www.graf-sanitaer.ch

INNOVATIV MIT HOLZ – DAS IST UNSER STOLZ



• Holzbau und Elementbau

• Altbausanierungen

• Steildach und Flachdach

WACKER

GmbH

5703 Seon • Tel. 062 775 34 34 • www.wacker-holzbau.ch



Blanc Ofen- und Cheminéebau ist am Puls der Zeit

Ob Kachelofen, ein neues Gesicht fürs Badezimmer, keramische Platten oder Natursteinbeläge – Blanc Ofen- und Cheminéebau in Seon ist seit 80 Jahren der perfekte Ansprechpartner. Das Team realisiert Wohnräume in Einfamilien- wie Mehrfamilienhäusern.



So unterschiedlich wie die Menschen sind auch ihre Wünsche für die Gestaltung ihrer Umgebung ...

(grh) – Als Otto Blanc sich 1937 zur Selbstständigkeit entschied, heizte man in den meisten Haushalten mit Holz. «Heute wird das Cheminée genutzt, weil man Lust hat, gemütlich ums Feuer zu sitzen», erklärt Philippe Blanc. Er leitet das Unternehmen in der dritten Generation und weiss: Kundinnen und Kunden wünschen sich Vielseitigkeit.

«Selbstverständlich beraten wir gerne bei der Auswahl des perfekten Schwedenofens oder machen das Cheminée im Wohnzimmer zum baulichen Schmuckstück. Aber wir haben noch mehr zu bieten.» Gerne verleihe man einem in die Jahre gekommenen Badezimmer ein neues Gesicht. «Statt Badewanne lieber eine grosszügige Dusche, ein farbiges Glasmosaik an der Wand oder ein neuer Bodenbelag – alles kein Problem.» Naturstein könne drinnen und draussen verwendet werden. «Ein aktueller Trend sind Keramikplatten in Holzoptik. Durch sie ist ein widerstandsfähiger Belag gewährleistet, dem auch lebhaftere Haustiere nichts



Blanc Ofen- und Cheminéebau in Seon macht Wohnräume wahr.

anhaben können. Gleichzeitig bekommt der Raum eine angenehm heimelige Atmosphäre.»

Handwerk und Hightech

Um auch künftig alle Kundenwünsche realisieren zu können, ist stetige Weiterbildung für das achtköpfige Team eine Selbstverständlichkeit. Der Maschinenpark gewährleistet technische Flexibilität. «Unsere Firmengeschichte zeigt, traditionelles Handwerk und Hightech widersprechen sich nicht. Zuverlässigkeit und hohe Qualitätsstandards sind unser Credo.» Werte, welche Blanc Ofen- und Cheminéebau schon an viele Lehrlinge weitergegeben hat. «Was früher eine Ausbildung war, wurde allerdings mittlerweile in mehrere Berufsbilder aufgeteilt», sagt Philippe Blanc. Mit einem Lächeln fügt er hinzu: «Das Verbindende ist die Freude an der Gestaltung. Es ist schön zu sehen, wie der eigenen Hände Arbeit ein ganzes Wohnambiente beeinflusst. Was also die Zukunft auch bringen mag, wir gestalten mit.»

Spöni

POWER.CH

Service | Tuning | Revisionen von
Motorrädern | Rollern | Motorgeräten

Spöni Power | Jörg Eggimann
Hallwilerstrasse 7 | CH-5724 Dürrenäsch
Tel. | Fax +41 (0)62 777 00 86
Mobile +41 (0)79 342 15 46
www.spoenipower.ch | info@spoenipower.ch

Für alle Marken die richtige Garage

Service | Tuning | Reifen | Reparaturen



Die Raucherlounge mit begehbarem Humidor!

Camacholounge Rütli
5712 Beinwil am See

Sa., 11. März, ab 21 Uhr
Livemusik
mit Sevi, Marc und Mega
Freier Eintritt
camacholounge.ch



Siegrist
Baumschule

Christian Siegrist
Roosweg 20
5707 Seengen
siegristbaumschule@bluewin.ch
www.siegristbaumschule.ch

Dipl. Fusspflege & Nails

Telefonische Voranmeldung
079 368 99 75 oder 062 777 33 62

Fabiola Morage, Seetalstrasse 8, 5706 Boniswil

Nails Gel oder Acryl | Dipl. Fusspflege | Sugaring Haar-
entfernung | Wimpern und/oder Brauen färben | Fussreflex-
zonenmassage | Parafinbad | Maniküre

Eigenössisches Diplom für Cornelia Matter

Diplome hängen einige in der Praxis von Cornelia Matter an der Hubpüntstrasse 7 in Seengen. Sie zeugen von Engagement, Fachwissen und von Berufserfahrung in der Traditionellen Chinesischen Medizin (TCM). Ein eidgenössisches Diplom ist der vorläufige Höhepunkt in ihrer beruflichen Karriere.



Cornelia Matter in ihrer Praxis in Seengen und mit dem eidgenössischen Diplom.

(tmo.) – Tatsächlich: Das Engagement und die Faszination für die Traditionelle Chinesische Medizin (TCM) ist bei Cornelia Matter riesengross. In zahlreichen Weiterbildungen (bis zu 150 Stunden im Jahr) hat sie sich ein breites Fachwissen angeeignet, von welchem ihre Kundinnen und Kunden seit nunmehr elf Jahren profitieren können. Kunden, welche bei der Naturheilpraktikerin im Mittelpunkt stehen. Nach einem weiteren harten Stück Arbeit konnte Cornelia Matter in Solothurn Ende Februar das Diplom als Naturheilpraktikerin mit eidgenössischem Abschluss in Traditioneller Chinesischer Medizin (TCM) Fachrichtung Akupunktur und Tuina

in Empfang nehmen. Das Diplom berechtigt sie zur Führung des gesetzlich geschützten Titels.

Im Mittelpunkt der Fachprüfung stand eine Fallstudie, in welcher sie die Behandlung und Betreuung eines Patienten aus der Praxis während sechs Monaten dokumentierte und dabei den Behandlungsverlauf und ihr Handeln als Naturheilpraktikerin

beurteilen und reflektieren musste. Entstanden ist eine vierzig Seiten umfassende Dokumentation über einen Patienten mit Parkinson. Des Weiteren musste Cornelia Matter im Campus Sursee eine mündliche Prüfung ablegen. Rund acht Monate harte Arbeit stehen hinter diesem Diplom. Entsprechend gross ist denn auch die Freude, wobei auch Dankbarkeit mitschwingt. Dankbarkeit für die Zusammenarbeit mit ihrem Patienten. Cornelia Matter ist es ganz allgemein ein Anliegen, dass ihre Klienten bei ihr in guten Händen sind und sie ihnen mit ihrem Fachwissen Lebensenergie und damit auch ein Stück Lebensqualität geben kann.

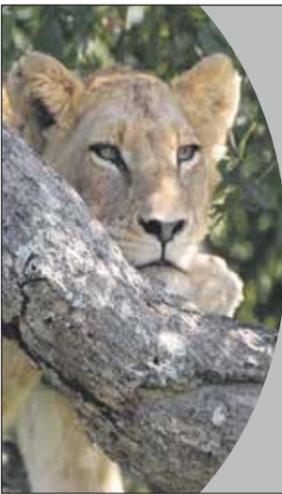


Praxis Cornelia Matter

Naturheilpraktikerin mit eidg. Diplom in Traditionelle Chinesische Medizin TCM

Akupunktur, Tuina, Medizinisches Qi Gong, Shiatsu,
Diätetik, Phytotherapie West-TCM

Hubpüntstrasse 7, 5707 Seengen Tel. +41 62 775 16 50 www.akupunktur-seengen.ch



Südafrika – «eine Welt in einem Land»

Informationsabend vom Spezialisten.

Dienstag, 4. April 2017, 19.30 Uhr

Seehotel, Beinwil am See

knechtreisen

Anmeldung obligatorisch per E-Mail an reinach@knecht-reisen.ch
oder telefonisch unter 062 765 70 00.

Wiedereröffnung Restaurant Metzgerhalle in Fahrwangen

Öffnungszeiten:
8.00 bis 23.00 Uhr

Gutbürgerliche Küche mit internationalem Touch
Fleisch/Steaks («grosse pièce» auf Bestellung)
Thai- sowie regionale Spezialitäten
Tagesmenu mit Vorspeise

Restaurant Metzgerhalle

Alte Aescherstrasse 2
5615 Fahrwangen

restaurant@metzgerhalle.com

Urs Eberhardt
079 762 45 26

Ab
1. April

SPEZIAL- UND SICHERHEITSHOLZEREI

Ob mit modernsten Techniken, Krananlagen oder Kletterei am Langseil – unsere lange Erfahrung bietet immer eine Lösung für Spezialfälle in Park- und Gartenanlagen.

Unsere Spezialarbeiten sind:

Wasserverbauungen, Trockenbiotop, Nassstandorte,
Seeprojekte, Sanierung von Fließgewässern

Forstbetrieb aargauSüd

5734 Reinach AG, 079 320 08 32, uwanderon@reinach.ch



AM

AM Watershop AG

Schwimmbad / Whirlpool
Regenwassersammelanlagen

Gartenartikel / Baukeramik

Breiten 80, 5705 Hallwil

Telefon 062 777 44 45, www.water-shop.ch

Mit Regenwasser-Nutzung

Geld sparen



Besuchen Sie unsere Ausstellung

Heinzenberg Skifahren ohne Wartezeiten ...



Sonnenterrasse
mit herrlicher Aussicht



... und ein feines Zmittag im Restaurant Lescha.

7423 Sarn

Lescha 296

081 651 21 12

restaurant-lescha@sunrise.ch

Öffnungszeiten:

Mo. – Mi.: ab 9.00 Uhr

Do.: Ruhetag

Fr. – So.: ab 12.00 Uhr

Betriebsferien:

20.03 – 26.03.2017

 Viamala



Physiotherapie & MTTZ Bugmann

Sylvia Bugmann

Medizinisches Trainings und Therapie Zentrum

WIR BRAUCHEN VERSTÄRKUNG

- **Physiotherapie (Teilzeit/Vollzeit)**
- **med. Massage (Teilzeit/Vollzeit)**
- **Fitness (Teilzeit/Vollzeit)**

Haben Sie eine abgeschlossene Ausbildung in einem dieser Berufe und haben Sie Lust auf einen aktiven Arbeitsplatz ? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Hauptstrasse 17 • 5616 Meisterschwanden • Tel. 056 667 04 40 • info@mttz.ch

Mit HUWA macht das Wäschewaschen Spass

Lang lebe die HUWA-Waschmaschine! Das ist nicht etwa ein frommer Wunsch, sondern Tatsache. HUWA-Maschinen werden in Gontenschwil seit über 100 Jahren produziert und bestechen durch ihre Qualität und die Langlebigkeit.

(tmo.) – Tatsächlich: Die Langlebigkeit und die Qualität sind zwei typische Eigenschaften, mit welchen sich die Waschmaschinen und Tumbler (früher wasserbetriebene Waschmaschinen und Wäsche-schleudern) aus Gontenschwil in zwei Worten umschreiben lassen. Und wenn man behauptet, hinter jeder zufriedenen Hausfrau stehe ein glücklicher Mann, mag das zwar stimmen. Man darf jedoch die Waschmaschine nicht vergessen. Nicht dass jetzt die Vermutung aufkommt, Waschen würde zu den absoluten Lieblingsbeschäftigungen der Hausfrau zählen. Aber: Mit HUWA-Waschmaschinen macht das Wäschewaschen mehr Spass. Kürzere und immer bessere Waschprogramme sind unter anderem mitverantwortlich dafür. In Sachen Innovationen ist man bei der Waschmaschinenfabrik R. Hunziker AG in der Tat nie stehengeblieben. Investitionen in die Entwicklung und in die Modernisierung der Produktionsstätte sind in hohem Masse verantwortlich dafür, dass die Firma auch nach über 100 Jahren noch floriert. Wohlverstanden als kleiner Player, umgeben von grossen Marken und Discountern. Das Bügel-Finishprogramm als Weltneuheit 2014 oder die Photovoltaikanlage auf dem Firmendach vor zwei Jahren, mit welcher 85 Prozent des Strombedarfs mit Sonnenenergie abgedeckt wird, sind nur zwei von unzähligen Beispielen. Das alleine macht den Erfolg aber noch nicht aus. «Unsere Dienstleistungen und die Kundennähe tragen ebenfalls zum Erfolg bei», wie Samuel und Sarah Hunziker überzeugt sind. Sie leiten die Geschicke der Firma mit 15 Mitarbeitern

(inkl. Teilzeitstellen) in dritter Generation seit sechs Jahren. Zum ganz grossen Plus zählen dabei die Servicedienstleistungen, welche auch im Konsumentenmagazin K-Tipp gelobt wurden, nachdem die elfjährige Waschmaschine einer Kundin nach einem Defekt unbürokratisch gratis repariert wurde. Auf die Kundenzufriedenheit wird viel Wert gelegt. Das beginnt jeweils schon bei der Beratung, welche



Sarah und Samuel Hunziker im Showroom in Gontenschwil.

im Showroom in Gontenschwil oder im Rahmen einer der grossen Schweizer Messen stattfindet. Rund 12000 Kunden und rund 15000 im Einsatz stehende Waschmaschinen sprechen eine deutliche Sprache. Und dass der Chef bei Service- oder Reparaturarbeiten persönlich vorbeikommt, wird von den Kunden sehr geschätzt. Samuel Hunziker ist dabei kein Weg zu weit. Das hat er in der Vergangenheit immer wieder bewiesen. Zum Beispiel als er einen Einsatz in der SAC-Hütte Bächlital oberhalb des Grimselstausees mit dem Heli oder sogar in Kam-bodscha (verbunden mit einer Ferienreise) hatte.

Möbelhaus
Comodo
www.comodo-moebel.ch

**GRILL CENTER
DÜRRENÄSCH**
■ GAS ■ HOLZKOHLE ■ ELEKTRO

**10%
RABATT***

Auf alle Gartenmöbel und
Sonnenschirme, Accessoires,
Grill und Zubehör bis
Ende April 2017

*Ausgenommen reduzierte Artikel, Aktionen,
Dienstleistungen, Depot, Gutscheine.

Saisonstart

Samstag, 25. März 2017
Sonntag, 26. März 2017
von 10.00 – 16.00 Uhr

Möbelhaus Comodo AG und Grillcenter Dürrenäsch

Alte Hallwilerstrasse 2 • 5724 Dürrenäsch • Tel. 062 777 09 77 • www.comodo-moebel.ch/www.grillcenter.ch



Kurs: Auffrischung Nothilfewissen

21. / 22. März 2017, jeweils 20.00 - 22.00 Uhr

Kosten: CHF 60.—

Anmeldung bis 12. März an: Maja Sandmeier, 062 777 24 59, kurse@samariter-seengen.ch

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung!

www.samariter-seengen.ch

Robert Himmler

Abdichtungsexperte

Büttikerstrasse 20 Mobil tel 076 453 40 09
5614 Sarmenstorf info@fugenfuchs.ch

www.fugenfuchs.ch

FUGENFUCHS

Werden Sie Mitglied!

Der attraktive Verein, der sich für die Interessen seiner Mitglieder einsetzt.

GVS Gewerbeverein Seetal

Gewerbeverein Seetal
Unterdorfstrasse 2
5707 Seengen
www.gv-seetal.ch

JEMAKO
SIMPLY CLEAN.

Schaller Trading GmbH
Ann-Christin, Peter
Seengerstrasse 23
5706 Boniswil
E-Mail: schaller@jemako-mail.com
Telefon: 062 777 00 54
Web: www.jemako-shop.com/schaller

Selbständige JEMAKO-Vertriebspartner

Ihr Vertriebspartner in Ihrer Nähe

Hausmesse:

Frühlingserwachen

auf dem Areal der Atrium-design AG, Aarauerstrasse 8, 5734 Reinach

Freitag, 31. März, 14 – 20 Uhr

Samstag, 1. April, 10 – 18 Uhr

Sonntag, 2. April, 10 – 16 Uhr



- Wintergarten
- Terrassenüberdachungen
- Sonnen- und Wetterschutzsysteme
- Verglasungssysteme
- Garagen- und Industrietore
- Geländer
- Gartenmöbel
- Grills
- Haussteuerungen
- TV / Hi-Fi
- Soundsysteme

Diverse Artikel sind direkt ab Ausstellung zu kaufen!



www.wintergarten.ch



www.grillcenter.ch



AVC Heiz AG

www.audiovideocenter.ch

MEITOM

www.meitom.ch

30
SEIT ÜBER
30 JAHREN

DAS SUCHEN HAT EIN ENDE.

www.wernli-immo.ch

Verkaufsmandate
Kauf und Verkauf von Liegenschaften
5502 Hunzenschwil
Telefon 062 897 29 04

wernli immobilien 

Kennen Sie ... die Dorfheftli-Werbeberater?



Hans Ruedi Eichenberger
Werbekonzepte
im Seetal



Renata Bolliger
Werbekonzepte
im Wynental



immo consult lindenmann

Simona Lindenmann
5616 Meisterschwanden
www.ic-immoconsult.ch
056 664 70 10



Verkauf von Immobilien und Bauland
Schätzungen und Bewertungen
Erst- und Wiedervermietungen
Verwaltung von Mietliegenschaften

Ihr persönlicher Mehrwert
im Seetal und Freiamt

bewerten vermarkten verkaufen